

**t141 Kalkniedermoor aus teilweise mit Wiesenkalk durchsetztem Niedermoortorf, z. T. auf Schwemm- und Seesedimenten**
**Verbreitet auftretende Böden**

<b>Bodenformgruppe</b>	t-HN07	
<b>Flächenanteil</b>	70–90 %	
<b>Nutzung</b>	Grünland	
<b>Relief</b>	ebene und schwach muldenförmige Tiefenbereiche in der Altmoränenlandschaft	
<b>Bodentyp</b>	mittel tiefes bis tiefes Kalkniedermoor, oberflächennah z. T. vererdet; abgesenktes Grundwasser, Grundwasserstand verbreitet 6-13 dm u. Fl.	
<b>Ausgangsmaterial</b>	Niedermoortorf, teilweise mit Wiesenkalk durchsetzt, z. T. auf Schwemm- und Seesedimenten	
<b>Bodenartenprofil</b>	Hn,z3–5	4–>10 dm
	LS3–Tu3(F),G0–2	
<b>Karbonatführung</b>	ab Bodenoberfläche	
<b>Gründigkeit</b>	tief, Unterboden schlecht durchwurzelbar	
<b>Waldhumusform</b>	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
<b>Humusgehalt</b>	Oberbod. LN	organisch (Torf)
	Unterboden	organisch (Torf)
<b>Bodenreaktion</b>	LN	schwach alkalisch bis sehr schwach sauer
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
<b>Bodenschätzung</b>	Molb2, Mollb2, Mollb3, LMob2, LMob3	
<b>Musterprofile</b>	keine Angabe	

**Begleitböden**

untergeordnet mittel tiefes bis tiefes Niedermoor (t-HN02, Kartiereinheit t112)

**Kennwerte**

<b>Feldkapazität</b>	hoch bis sehr hoch (470–750 mm)
<b>Nutzbare Feldkapazität</b>	sehr hoch (310–520 mm)
<b>Luftkapazität</b>	mittel bis sehr hoch
<b>Wasserdurchlässigkeit</b>	gering bis mittel
<b>Sorptionskapazität</b>	sehr hoch (350–600 mol/z/m <sup>2</sup> )
<b>Erodierbarkeit</b>	–

**Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)**

<b>Standort für naturnahe Vegetation</b>	hoch	
<b>Natürliche Bodenfruchtbarkeit</b>	mittel (2.0)	
<b>Ausgleichskörper im Wasserkreislauf</b>	LN: sehr hoch (4.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
<b>Filter und Puffer für Schadstoffe</b>	LN: mittel (2.0)	Wald: mittel (2.0)
<b>Gesamtbewertung</b>	LN: 2.67	Wald: 2.67

**Verbreitung und Besonderheiten**

wenige Einzelvorkommen